

## Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Lüneburg

### **Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG; Öffentliche Bekanntmachung (Lagerhaus Garstedt GmbH & Co. KG, Garstedt)**

**Bek. d. GAA Lüneburg v. 10.12.2025 – 4.1 LG 008046966/LG 25-016 –**

Das GAA Lüneburg hat der Lagerhaus Garstedt GmbH & Co. KG, In der Börse 10, 21441 Garstedt, mit Entscheidung vom 21.11.2025 eine Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb eines Gefahrstofflagers am Anlagenstandort in 21441 Garstedt, In der Börse 10, Gemarkung Garstedt, Flur 4, Flurstücke 11/43, 11/28 und 9/5, erteilt.

Gegenstand der Genehmigung ist im Wesentlichen die Lagerung von toxischen Stoffen der Ziffer 9.3.1 der 4. BImSchV und der Ziffern 29 und 30 des Anhang 2 der 4. BImSchV im Lagerbereich LB02 mit einer maximalen Lagermenge von 20 t.

Der Bescheid enthält Nebenbestimmungen, um die Erfüllung der Genehmigungsvoraussetzungen des § 6 BImSchG sicherzustellen.

Der verfügende Teil des Bescheides und die Rechtsbehelfsbelehrung wird **in der Zeit vom 11.12. bis einschließlich 25.12.2025** auf der Internetseite der Gewerbeaufsicht Niedersachsen unter <https://www.gewerbeaufsicht.niedersachsen.de/startseite/> und dort über den Pfad „Bekanntmachungen > Lüneburg – Celle – Cuxhaven“ zugänglich gemacht. Es besteht die Möglichkeit eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zur Verfügung gestellt zu bekommen.

Gemäß § 10 Abs. 8 BImSchG i. V. m. § 21 a der 9. BImSchV wird der Bescheid als **Anlage** öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bescheid mit dem Ende der Auslegungsfrist auch gegenüber Dritten, die keine Einwenden erhoben haben, als zugestellt gilt.

### **Anlage**

#### **I. Tenor**

Der Lagerhaus Garstedt GmbH & Co. KG, In der Börse 10, 21441 Garstedt, wird aufgrund ihres Antrages vom 30.01.2025, zuletzt ergänzt am 07.05.2025, die Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb eines Gefahrstofflagers mit einer Lagerkapazität von maximal 1.105 Tonnen Gefahrstoffen am Anlagenstandort in 21441 Garstedt, In der Börse 10, Gemarkung Garstedt, Flur 4, Flurstücke 11/43, 11/28 und 9/5 erteilt.

#### **1. Gegenstand der Genehmigung**

Dieser Bescheid erstreckt sich auf die folgenden wesentlichen Anlagenteile und Nebeneinrichtungen einschließlich ihres Betriebes:

- die Lagerung von toxischen Stoffen im Lagerbereich LB02 mit folgender maximaler Lagermenge:

<b>Ziffer der 4. BImSchV</b>	<b>Stoffbezeichnung</b>	<b>Maximale Lagermenge (t)</b>
9.3.1 Ziffer 29 Anhang 2 Und 9.3.1 Ziffer 30 Anhang 2	Stoffe oder Gemische, die gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in die Gefahrenklasse „akute Toxizität“ Kategorien 1, 2 oder 3 einzustufen sind	20 t

Bei der Lagerung von mehreren toxischen Stoffen, die unter die Ziffern 29 und 30 des Anhangs 2 der 4. BImSchV fallen, sind die Anteile der jeweiligen Mengenschwellen der zu lagernden Stoffe zu addieren. Das Ergebnis dieser Quotienten-Addition muss stets kleiner 1 sein. Das bedeutet, dass mehrere toxische Stoffe

nur bis zu der Menge gelagert werden dürfen, die sich bis zu einem Wert kleiner 1 dieser Quotienten-Addition ergibt.

Insgesamt dürfen 865 t allgemeine Pflanzenschutzmittel, 120 t Phosphide und Gifte, davon 25 t an Phosphiden und 120 t an brennbaren Flüssigkeiten, davon 5 t an Druckgaspackungen gelagert werden. Darin enthalten sind 25 Tonnen sehr giftiger Stoffe sowie von 250,25 Tonnen sehr giftiger, giftiger, brandfördernder und/oder explosionsgefährlicher Stoffe.

Die Genehmigung umfasst unter anderem die folgenden Stoffe und Stoffgruppen mit den aufgeführten maximalen Lagermengen.

<b>Gefahrenkategorie der Stoffe nach Spalte 1 der Stoffliste im Anhang I der 12. BImSchV (Zugehöriger Gefahrenhinweis, H-Satz) Relevantes Produkt</b>	<b>Maximale Gesamtlagermenge in kg</b>	<b>Lagerbereich (LB)</b>
1.1.2 H2 (H300, H310, H330, H331, H301) BÜFA Desinfekt Form 4000	20 000	LB02
1.1.3 H3 (H370) Onyx	100	LB02
1.2.3.1 P3a (H222, H231) Insektenil, Dr. Stähler Wespenspray	5 000	LB01, LB02
1.2.5.3 P5c (H225, H226) Pheroprax, Moddus	25 000	LB04
1.2.8 P8 (H271, H272) Hakaphos Soft-Spezial	20 000	LB01, LB02, LB03, LB04
1.3.1 E1 (H400, H410) Lentipur 700	450 000	LB01, LB02, LB04, LB10neu
1.3.2 E2 (H411) Goltix Gold, CCC 720	250 000	LB01, LB02, LB04, LB10neu
1.4.2 O2 (H260) Detia Wühlmaus-Killer	2 000	LB01
1.4.3 O3 (EUH029) Arvalin	4 000	LB03
2.6.1 ( ) Kalkammonsalpeter	250 000	LB08neu, LB13, LB15, LB16
2.1 Entzündbare Gase (Nur als Treibgas in den Druckgaspackungen, 20 % der Gesamtmasse an Druckgaspackungen von 5 000 kg)	1 000	LB04

## 2. Standort der Anlage

PLZ/ Ort: 21441 Garstedt  
 Straße, Haus-Nr.: In der Börse 10  
 Ost-/Nordwert: 57528507 5328449

Gemarkung: Garstedt

Flur: 4

Flurstücke: 11/43, 11/28 und 9/5

Die im Formular „Inhaltsverzeichnis“ (Version 3 vom 07.05.2025) im Einzelnen aufgeführten Antragsunterlagen sind Bestandteil dieses Genehmigungsbescheides und liegen diesem zugrunde.

### **3. Konzentrationswirkung**

Diese Genehmigung schließt keine Entscheidungen mit ein.

Im Übrigen ergeht diese Genehmigung unbeschadet der behördlichen Entscheidungen, die nach § 13 BImSchG nicht von der Genehmigung eingeschlossen werden.

### **4. Kostenentscheidung**

Die Kosten dieses Verfahrens hat die Antragstellerin zu tragen.

### **VI. Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Lüneburg, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, erhoben werden.